

Intraoralscanner



3M



3Shape



Carestream Dental

	3M	3Shape	Carestream Dental
Name des Systems	3M Mobile True Definition Scanner	3Shape TRIOS®	CS 3600 Intraoralscanner
Hersteller/Vertrieb	3M Deutschland GmbH	3Shape, Kopenhagen (DK) Vertrieb über Fachhandel	Carestream Dental
Systemkomponenten	Intraoralscanner und Software	Handsscanner, Software, 3Shape TRIOS® Move (All-in-one), 3Shape TRIOS® Cart (All-in-one), 3Shape TRIOS® POD (tragbar)	CS 3600 Intraoralscanner und Bildarstellungssoftware
Mitgelieferte Hardware	mobiler Tabletcomputer (mit integriertem Touchscreen und WLAN-Funktion sowie inkl. Halter), Scannerhandteil, VESA-Montageplatte, Zubehörkit	Scannerhandteil (mit Kabel oder kabellos), Move und Cart inkl. integriertem PC; POD ohne PC, Scanspitzen	USB 2.0 Handscanner, USB 2.0 direkt an PC, Scannerspitzen, Wandhalterung/ Tischablage
Anforderungen an die Rechner-Hardware	Hardware ist Systembestandteil	PC ist Systembestandteil (Move und Cart), POD (siehe Systemvoraussetzung)	(s. Systemvoraussetzungen)
Betriebssystem	k. A.	Windows 10	Windows 10 Pro, 64Bit
Scan-Verfahren	3D-Videoaufnahme mittels 3D-in-Motion Technologie	Ultrafast Optical Sectioning Technology, Echtzeit-3D	LED-Streifenlichtscanner, puderfrei
Schnittstellen zu Fräszentren oder freien Anbietern	offenes System (STL-Daten verfügbar), validierte Schnittstellen zum Labor ü. 3M Margin Marking Software sowie Partnerunternehmen	offenes System, Verbindung zum Labor via „3Shape Communicate“ und „TRIOS Inbox“	ja (offenes System/STL-Dateien)
Konstruktion im Beisein des Patienten möglich?	nein	ja, wenn in der Praxis Laborlösungen und -einheiten zur Verfügung stehen	ja
Integration der Kamera in Behandlungseinheit möglich?	Befestigung des Tablets am Behandlungsstuhl möglich	nein	ja, bei Verfügbarkeit USB 2.0
Größe des Scanfildes	10x13 mm bei Normtiefe	16x17x16 mm, Aufnahme des kompletten Kiefers inklusive Gingiva und Gaumen	Größe 13x13 mm, Tiefe –2 bis 13 mm
Dauer von Scan Einzelzahn	wenige Sekunden	5–10 Sek. pro durchschnittl. Einzelzahnschscan (basierend auf Quadranten Scan), abh. v. Fall	5–10 Sek. pro durchschnittl. Einzelzahnschscan (basierend auf Quadrantenscan), abh. v. Fall
Wie kann der Antagonist eingebunden werden?	Scannen der Präparation, Gegenkiefer und Biss	Scannen der Präparation, Gegenkiefer und Biss	Scannen der Präparation, Gegenkiefer und Biss
Dauer der einzelnen Aufnahme	1–3 Min. für kompletten Kiefer	ca. 1 Minute pro Kiefer	240 Bilder pro Sekunde, <3 Min. für den gesamten Zahnbogen und Okklusion
Wie werden mehrere Aufnahmen miteinander verbunden?	digitale Zusammenführung	Cloud Volume Matching + Gyro Sensor, Software verbindet Aufnahmen automatisch	automatisch
Welche Indikationen können abgedeckt werden?	Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Veneers, Implantat-Workflows, Teilprothesen, kieferorthopädische Indikationen inkl. Gaumenbereich (Brackets, Schienen), Modelle	offiziell veröffentlichte Indikationen: Inlays, Onlays, Veneers, Kronen, Brücken, Abutments, Einzelstückimplantate und Implantateinbrücken, Stiftaufbau, diagnostische Scans, kieferorthopädische Indikationen inklusive Gaumenbereich (Änderungen vorbehalten)	kieferorthopädische Indikationen inkl. Gaumenbereich (Brackets, Schienen etc.), Modelle, sämtliche Implantat-Workflows (Abutments etc.), Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Veneers
Wie muss das Scanfild vorbereitet werden?	wie für Präzisionsabformung	wie für Präzisionsabformung, puderfrei	Trockenlegung
Können unter sich gehende Bereiche gescannt werden?	ja	alles, was sichtbar ist, kann gescannt werden	ja
Können subgingivale Anteile gescannt werden?	alles, was sichtbar ist, kann gescannt werden	alles, was sichtbar ist, kann gescannt werden	alles, was sichtbar ist, kann gescannt werden
Besondere Sicherheitsvorkehrungen für Patient/Behandler	nein	keine	nicht notwendig
Preis der Einzelkomponenten	auf Anfrage	auf Anfrage	s. Komplettsystem
Preis des Komplettsystems	16.900 € zzgl. MwSt.	auf Anfrage	34.999 €; 24.999 € (monochrom)
Test des Systems in Praxis/Labor	auf Anfrage	auf Anfrage	ja, auf Anfrage
Kontakt	www.3M.de/OralCare	www.3shape.de	www.carestreamdental.com

Die Marktübersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. – Stand: Januar 2019


Dentsply Sirona

GC

Kulzer

	Dentsply Sirona	GC	Kulzer
Name des Systems	CEREC AC/AF/AI mit Omnicam	Aadvia™ IOS	cara TRIOS™ 3
Hersteller/Vertrieb	Sirona Dental Systems GmbH, Bensheim, und CEREC-Fachhändler	GC Europe N.V./GC Germany	3Shape, Kopenhagen (DK)/ Kulzer GmbH, Hanau
Systemkomponenten	Aufnahmeeinheit CEREC AC mit Software, optional mit Schleifmaschine CEREC MC X oder CEREC MC XL Premium Package sowie Induktionsinterferen CEREC SpeedFire	Cart-System mit Scannerhandstück, Software etc.	Handscanner, Software, TRIOS® Cart (All-in-one), TRIOS® Pod-Lösung (tragbar), TRIOS Wireless
Mitgelieferte Hardware	CEREC AC besteht aus Kamera CEREC Omnicam mit mobiler PC-Einheit oder stationärem PC	s. o.	Handscanner und mobile Einheit mit integriertem Rechner oder als Pod-Version mit Laptop
Anforderungen an die Rechner-Hardware	Spezial-PC ist enthalten	Workstation ist integriert	PC ist Systembestandteil bei der Cart-Version
Betriebssystem	Windows 7 Professional, 64Bit	vorinstalliert	Windows 10, 64 Bit
Scan-Verfahren	fließendes Aufnahmeverfahren m. Kameraabstand v. 0–15 mm ü. der Zahnoberfläche	Stereoscopic 3D mit Zweifach-Kamera Set-up, puderfrei	Ultrafast Optical Sectioning, Echtzeit-3D
Schnittstellen zu Fräszentren oder freien Anbietern	Verbindung zum gewerblichen Labor mittels „Sirona Connect“ und mit Option zum STL-Export	freikonfigurierbar, offenes System erzeugt STL- oder PLY-Dateien	offenes System (DCM- + STL-Ausgabe); Verbindung zum Labor via 3Shape Communicate™ und TRIOS Inbox™
Konstruktion im Beisein des Patienten möglich?	ja	nein	ja, bedingt das Vorhandensein eines CAD-Moduls
Integration der Kamera in Behandlungseinheit möglich?	ja, CEREC AI	nein	nein
Größe des Scanfeldes	16 x 16 mm	variabel von 10 x 10 mm bis 18 x 18 mm	16 x 17 x 16 mm
Dauer von Scan Einzelzahn	von 3 Sek. für Einzelzahn bis 3 Min. pro Kiefer	abhängig von verschiedenen Faktoren, kurz	5–10 Sek.
Wie kann der Antagonist eingebunden werden?	Scannen des Gegenkiefers, bukkale Registrierung durch vestibuläre Aufnahme	Referenzierung via Bukkalflächenscan	Scannen der Präparation, Gegenkiefer und Biss
Dauer der einzelnen Aufnahme	abhängig vom Scanbereich	abhängig von verschiedenen Faktoren, kurz	> 3.000 Bilder pro Sek., abhängig vom Patientenfall
Wie werden mehrere Aufnahmen miteinander verbunden?	automatisch über Software	Stitching wird automatisch vorgenommen	Cloud Volume Matching + Gyrosensor
Welche Indikationen können abgedeckt werden?	Kronen und Brücken, Inlays, Onlays, Veneers, Provisorien, Abutments und Bohrschablonen (eingeschränkt), Kieferorthopädie (CEREC Ortho), Modellguss, Teleskope, Farbanalyse	Provisorien, Inlays, Onlays, Teilkronen, Veneers, Kronen, Brücken, jeweils bis zu vier Gliedern, einzeln implantatgetragener Zahnersatz, Quadrantenscan, KFO Modul für Ganzkieferscan inkl. Modellgenerierung für Modelldruck/Dokumentation	Inlays, Onlays, Teilkronen, Veneers, Kronen, Brücken, Implantate, Teleskope, diagnostische Scans, ZE-Beratung
Wie muss das Scanfeld vorbereitet werden?	Trockenlegung	trocken, kein Feuchtigkeitsfilm auf Oberflächen	wie für die Präzisionsabformung
Können unter sich gehende Bereiche gescannt werden?	ja	ja, bei Sichtbarkeit	ja
Können subgingivale Anteile gescannt werden?	alles, was sichtbar ist, kann gescannt werden	ja, bei Sichtbarkeit	was mit Spiegel sichtbar ist, kann gescannt werden
Besondere Sicherheitsvorkehrungen für Patient/Behandler	keine	keine	keine
Preis der Einzelkomponenten	auf Anfrage	–	auf Anfrage
Preis des Komplettsystems	auf Anfrage	ab 13.000€	auf Anfrage
Test des Systems in Praxis/Labor	Live-Demo nach Absprache mit dem Händler	nach Absprache	ja, weitere Infos auf Anfrage
Kontakt	www.dentsplysirona.com	www.gceurope.com	www.kulzer.de/trios

Die Marktübersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. – Stand: Januar 2019

Intraoralscanner


Organical CAD/CAM

Planmeca

Planmeca

	Organical CAD/CAM	Planmeca	Planmeca
Name des Systems	DIOS 4.0	PlanScan	Planmeca Emerald
Hersteller/Vertrieb	Medit corp. Interoralscanner und Bild-darstellungssoftware	Planmeca Vertriebs GmbH, Vertrieb über Nordwest Dental GmbH und van der Ven 4D	Planmeca Vertriebs GmbH
Systemkomponenten	DIOS 4.0 Handscanner (IO) und Software	PlanScan (Intraoralscanner), Laptop, PlanCAD Easy Software	–
Mitgelieferte Hardware	Handscanner und auf Wunsch der passende Laptop (optional)	PlanScan, Laptop	3 Scanaufsätze, Kalibrierset, Scanhalter
Anforderungen an die Rechner-Hardware	CPU i7 8 Gen., 16GB RAM, Geforce GTX 1060 oder größer, 1x USB 3.0	wird mitgeliefert	–
Betriebssystem	Windows 10, 64 Bit	Windows 8	–
Scan-Verfahren	3D-Videoaufnahme	puderfreie Live-Video-Aufnahme dank ultraschneller Mustertriangulation	–
Schnittstellen zu Fräszentren oder freien Anbietern	ja, offen und einfach durch Export von (STL, PLY, OBJ) Dateien	offenes System (STL-Daten)	offener STL-Datensatz
Konstruktion im Beisein des Patienten möglich?	ja (insoweit eine Design-Software zur Verfügung steht)	ja	–
Integration der Kamera in Behandlungseinheit möglich?	nein	ja	–
Größe des Scanfeldes	Scanvolumen 14x13 mm, Scantiefe 17 mm	3 verschiedene Scanköpfe vorhanden, größtes Volumen 20x15 mm	17,6 x 13,2 x 0–20 mm
Dauer von Scan Einzelzahn	5–10 Sekunden	wenige Sekunden	Einzelzahn wenige Sekunden, 1–2 Min. pro Kiefer
Wie kann der Antagonist eingebunden werden?	Scannen der Präparation, Gegenkiefer und Biss	Scan des Gegenkiefers u. bukkale Aufnahme durch vestibulären Scan oder via Quetschbiss	–
Dauer der einzelnen Aufnahme	wenige Sekunden	wenige Minuten	–
Wie werden mehrere Aufnahmen miteinander verbunden?	automatische digitale Zusammenführung	automatische Verrechnung durch Live-Videoaufnahme	–
Welche Indikationen können abgedeckt werden?	Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Veneers, Teleskope, Abutments	Kronen, Teilkronen, Inlays, Veneers und Brücken	Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Veneers, Abutments
Wie muss das Scanfeld vorbereitet werden?	wie für eine Präzisionsabformung (Trockenlegung)	wie für die Präzisionsabformung	Trockenlegen der Oberfläche, puderfrei
Können unter sich gehende Bereiche gescannt werden?	ja, wenn für die Scanspitze sichtbar	ja	–
Können subgingivale Anteile gescannt werden?	nein (Oberflächenscanner)	ja, wenn diese durch entsprechendes Gingivamanagement sichtbar sind	–
Besondere Sicherheitsvorkehrungen für Patient/Behandler	keine	keine	–
Preis der Einzelkomponenten	auf Anfrage	auf Anfrage	auf Anfrage
Preis des Komplettsystems	auf Anfrage	auf Anfrage	auf Anfrage
Test des Systems in Praxis/Labor	ja, mietbar	auf Anfrage beim Händler möglich	–
Kontakt	www.organical-cadcam.com	www.planmeca.de	www.planmeca.de

Die Marktübersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. – Stand: Januar 2019


Straumann

© MEDIT Company Co., Seoul, Südkorea


white digital dental

Zfx

	Straumann	white digital dental	Zfx
Name des Systems	Straumann CARES® IOS	Medit i500	iTero element2/iTero element2 flex
Hersteller/Vertrieb	Dental Wings GmbH/Straumann GmbH	MEDIT Company Co., Seoul, Südkorea/white digital dental GmbH, Chemnitz, Deutschland	Align Technology/Zfx GmbH
Systemkomponenten	Handstück, mobile Einheit, Software, inkl. Gesten- und Sprachsteuerung	Intraoralscanner und Software (Medit iScan und Medit Link)	Scannerhandstück, Touchscreen mit integriertem Rechner, mobile Einheit, Software
Mitgelieferte Hardware	Handstück, mobile Einheit, Rechner integriert, Software, Aufbereitungsstation	3 Kopfstücke, Kalibrierungsmodul, Ladestation, Wandhalterung, Netzteil und Kabel, USB 3.0 Kabel	Scannerhandstück, Touchscreen mit integriertem Rechner, mobile Einheit
Anforderungen an die Rechner-Hardware	PC ist integriert	Steuerung erfolgt über einzelnen Knopf direkt am Scanner, PC kann an anderem Ort platziert werden	Hardware integriert
Betriebssystem	Windows 10	komp. m. unterschiedl. CAD/CAM-Systemen	Windows 10 Pro
Scan-Verfahren	Multiscan Imaging, puderfrei	puderfreies System, intelligenter Scanalgorithmus, Echtzeit-Farbdarstellung, 3D-Bewegungsvideo-Technologie	parallele konfokale Bildertechnologie mit kombinierter optischer und Lasererfassung
Schnittstellen zu Fräszentren oder freien Anbietern	offene STL-Dateien	offenes System, STL-Daten Export und Echtzeit-Kommunikation via Medit Link, Cloud-Speicher	Zfx Manager 2.0 Workflow für einfaches Übertragen der STL-Daten, offenes System
Konstruktion im Beisein des Patienten möglich?	nein	ja	wenn in der Praxis Laborlösungen und -einheiten zur Verfügung stehen
Integration der Kamera in Behandlungseinheit möglich?	nein	nein, separates Gerät (Einheitshalterung wird mitgeliefert)	nein
Größe des Scanfeldes	~27 x 12 mm, bogenförmig angeordnet	14 x 13 mm	18 x 14 mm, bei einer Tiefe bis zu 15 mm
Dauer von Scan Einzelzahn	wenige Sekunden	wenige Sekunden	wenige Sekunden, aber abhängig von verschiedenen Faktoren; 60 Sekunden für kompletten Kieferscan
Wie kann der Antagonist eingebunden werden?	Referenzierung beider Kiefer durch Bukkalscan	kann durch Bissscan-Verschlüsselung mitgescannt werden	Kieferscans werden automatisch in Bissrelation mit einem Vestibulärsan gebracht
Dauer der einzelnen Aufnahme	abhängig von der Größe des Scanbereichs	wenige Minuten	6.000 Frames/Sekunde
Wie werden mehrere Aufnahmen miteinander verbunden?	automatisch durch die Software	Videofunktion: schnelle videobasierte Scans	automatisch in Realtime durch Software
Welche Indikationen können abgedeckt werden?	Inlays, Onlays, Kronen, Brücken, implantat- oder zahngetragen	Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Abutments	Einzelkronen und Brücken bis zu 7 Gliedern, Onlays, Inlays, individuelle Einzelabutments, Glasskeramikronen auf Ti-Base (auf Astra®, CAMLOG®, DENTSPLY®, Nobel Biocare®, Straumann®, Zimmer-Biomet® u.v.m.)
Wie muss das Scanfeld vorbereitet werden?	Trockenlegung, wie für die Präzisionsabformung	puderfrei	wie für Präzisionsabformung
Können unter sich gehende Bereiche gescannt werden?	ja, alle sichtbaren Bereiche können gescannt werden	ja	ja
Können subgingivale Anteile gescannt werden?	ja, alle sichtbaren Bereiche können gescannt werden	ja	alles, was sichtbar ist, kann gescannt werden
Besondere Sicherheitsvorkehrungen für Patient/Behandler	keine	keine	keine
Preis der Einzelkomponenten	auf Anfrage	auf Anfrage	k. A.
Preis des Komplettsystems	auf Anfrage	15.900€	auf Anfrage
Test des Systems in Praxis/Labor	auf Anfrage	ja, auf Anfrage	Live-Demo nach Absprache jederzeit mögl.
Kontakt	www.straumann.de	www.mywhite.de	www.zfx-dental.com

Die Marktübersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. – Stand: Januar 2019